

Epochale Daten und kanonische Texte der deutschen Literaturgeschichte V: avantgardistische und reflektierte Moderne

Do, 09.15-10.45

Beginn: 19.04.2012

Raum: NUni HS10

Gegenstand:

Die Vorlesung widmet sich den Vorstößen der 'historischen' Avantgarden (Futurismus, Dadaismus, Surrealismus), die das Aussehen der modernen Literatur radikal veränderten, und der in den 1920er Jahren sich herausbildenden reflexiven Moderne, die den avantgardistischen Vorstößen die Spitzen brach und sie zugunsten einer differenzierteren und gehaltvolleren literarischen Darstellungsweise mit früheren Konzepten versöhnte. Ins Auge gefaßt wird der Zeitraum vom Einsetzen der Avantgarden um 1909 (Proklamation des Futurismus) bis ungefähr 1968 (Proklamation der Postmoderne).

Organisationsform:

Vorlesung

Einführende Literatur:

Helmuth Kiesel: Geschichte der literarischen Moderne: Sprache, Ästhetik, Dichtung im 20. Jahrhundert. München: Beck, 2004.

Bachelor

BA B 2.1/b Vorlesung: 2 LP

Master

2. Neuere deutsche Literaturwissenschaft (Lit.)

MA Grundlagenmodul – Vorlesung Lit.: Literaturgeschichte (vom Humanismus bis zur Gegenwart) (4 LP)

MA Vertiefungsmodul – Vorlesung Lit.: Literaturgeschichte oder Poetologie oder Editionsphilologie (4 LP)

MA Kompaktmodul – Vorlesung Lit.: Literaturgeschichte (vom Humanismus bis zur Gegenwart) (4 LP)

Lehramt (neu)

C 1/b: Ergänzungsmodul: Vorlesung Neuere Deutsche Literaturwissenschaft: 4 LP (in: HF / HF+K/M / EF+HF) bzw. 2 LP (in: EF + BF)